Trägernetzwerk "Wiener Ausbildungsgarantie"

Ort: Jugend am Werk, Lehrbetrieb Lorenz-Müller-Gasse 3

03.10.2023, 13:00 - 16:30 Uhr Zeit:

Protokoll: Koordinationsstelle Jugend – Bildung – Beschäftigung

Tagesordnungspunkte

1. Neuigkeiten von den Kostenträgern

AMS LGS: Peter DOMINKOVITS

• AMS Jugendliche: Klaus HOFER, Alexandra SIEGEL

FSW: Sabine MAISLINGER

SMS: Michaela LANG

WAFF: Anita LUX-BÖHMER

2. Neuigkeiten aus Koordinierungsstelle AB18 und Koordinationsstelle JBB

3. Projektvorstellungen

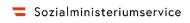
- WUK, aut.fit: Sabine KOCH
- PSZ, Krisencoach-Schulung "krisenstark": Dorothea RUGGENTHALER
- VHS, lernraum.wien, Projekt "Sichtbar!": Gerhild GANGLBAUER

4. Themeninseln – Neuigkeiten aus den Projekten

- Themeninsel "Orientierung und Nachreifung"
 - AusbildungsFit BOK: Biljana MATIĆ
 - AusbildungsFit Do it: Christine STROBL
 - AusbildungsFit ÖJAB: Sabrina NILL
 - AusbildungsFit VIENNA: Dejan ILIĆ-ĐOTUNOVIĆ
 - Wien Work, On the job: Edith ENZENHOFER
- Themeninsel "niedrigschwelliger Zugang"
 - Caritas, preWork: Denise WESSEL
- Themeninsel "Bildung"
 - VHS, Initiative Erwachsenenbildung: Karin BITTNER
 - VHS, Geschäftsbereich Schule: Anna LANZERSTORFER
- Themeninsel "Allfälliges"
 - BFI Wien, Öko-Booster: Michaela REITER
 - Phönix, Eranos formvollendet: Manuela SCHAGERL









1. Neuigkeiten von den Kostenträgern

AMS Landesgeschäftsstelle

- ÜBA: Es wird vom AMS wieder dazu aufgerufen zu prüfen, ob die ÜBV 1 eine Möglichkeit für etwaige Teilnehmer innen darstellt und interessierte Jugendliche zuzubuchen. Vermehrte Rückmeldungen aus dem Fachbereich weisen darauf hin, dass die Jugendlichen oft mehr Zeit benötigen. Die ÜBV 1, die genau diese Möglichkeit
 - bietet, ist jedoch jene Ausbildungsform, die nicht ausgelastet ist. Das AMS bittet auch um Rückmeldungen, warum und welche etwaigen Hürden es bei der Zubuchung von Jugendlichen zur ÜBV 1 gibt. Diese können direkt per E-Mail an Peter Dominkovits rückgemeldet werden: peter.dominkovits@ams.at Aktuell werden die Plätze Herbst/Frühjahr 2024/2025 geplant
- **ÜBV 1:** Der Einstieg für Garten- und Grünflächengestaltung wurde aufgrund mangelnder Interessent innen auf den Aprilstart verschoben. Die Berufe werden aber dennoch beim ÜBA Check-in vorgestellt.
- Förder-Wiki: Service des AMS Wien, zur Unterstützung des Fachbereichs bei der täglichen Arbeit. Neben Informationen zum AMS, Foldern und Infoblättern gibt es auch Übersichten bzgl. Förderlandschaft sowie eine Terminübersicht bzgl. geplanter Webinare (z.B. Rundgang durch die Angebotslandschaft). Das Angebot ist für alle Träger zugänglich – unabhängig der Fördergeber, richtet sich aber **nicht an Jugendliche**. Aus diesem Grund wird gebeten, den Link nicht weiterzugeben.
- ⇒ Link: AMS Förder-Wiki
- Rundgang durch die Angebotslandschaft: 05.10.2023, 13:30-16:30 Uhr Richtet sich vorwiegend an neue Mitarbeiter innen und deckt kompakt in 3 Stunden das komplette Förderangebot ab. Detaillierte Informationen im Infomail Nr. 109.
- Vorstellung Marija Babic: Nachfolgerin von Frau Schittenhelm (AMS LGS) -Zuständigkeit: Finanzierungsmaßnahmen und AFIT-Projekte

AMS Jugendliche

- Vorstellung Alexandra Siegel: Betreut beim AMS Jugendliche den Bereich Jugendcoaching und Jugendarbeitsassistenz. Zusätzlich auch als Gleichstellungsbeauftragte im U25 tätig und steht mit einer Freistellung von 3 Tagen die Woche zur Verfügung, um im Gleichstellungsbereich zu arbeiten und hier Angebote zu entwickeln.
 - Einmal im Monat werden hierzu Veranstaltungen im U25 angeboten (z.B. ÜBA Check-in für junge Frauen, Förderung für Frauen mit Betreuungspflichten und Beratung, welche Kurse und Maßnahmen möglich wären).
- Veranstaltung im bzw. vom U25:
 - Online-Schulung Anmeldeabläufe AMS: Ende September gab es hierzu eine Online-Schulung für Jugendcoaching und Jugendarbeitsassistenz.









Wichtiger Hinweis: Es gibt auch die Möglichkeit Schüler innen anzumelden. Dabei ist jedoch zu beachten, dass für eine Bearbeitung alle erforderlichen Dokumente mitgesendet werden müssen.

⇒ Grafik: AMS Ablauf Betreuung Schüler innen 2023

⇒ Informationsblatt: AMS Anmeldeprozess Schüler innen 2023

⇒ **Grafik:** AMS Anmeldeprozess Schüler innen 2023

⇒ Informationsblatt: AMS Anmeldeprozess außerschulische Jqdl. 2023

⇒ **Grafik:** AMS Anmeldeprozess außerschulische Jgdl. 2023

ÜBA Check-in: Der nächste Termin findet am 12. Oktober 2023 mit dem Schwerpunkt ÜBV1 Einstieg statt. Der Fachbereich ist eingeladen diesen Termin wahrzunehmen und zu hospitieren bzw. auch gemeinsam mit Jugendlichen daran teilzunehmen. Es besteht keine Pflicht, Jugendliche zur Erprobung zuzubuchen – es geht zunächst darum sich das Angebot an Möglichkeiten anzusehen.

Für Hospitationsanfragen wird um Kontaktaufnahme mit Alexandra Siegel gebeten unter: alexandra.siegel@ams.at

Fragen an das AMS:

Was bedeutet die Aufhebung der Unterscheidung "arbeitsfähig/nicht arbeitsfähig" für die DLU? Bekommen dann alle TN die DLU Jugendliche?

Unter 25jährige erhalten das gleiche, was andere auch bekommen, abhängig von Schulungsdauer bzw. Maßnahmendauer.

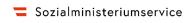
Wird es in Zukunft möglich werden, Kursteilnehmer_innen, die nicht beim AMS gemeldet sind, zu Erprobungen für die ÜBA zuzulassen? Dies ist nicht vorgesehen.

Fonds Soziales Wien

- Vorstellung Sabine Maislinger: Neue Abteilungsleitung für den Bereich Beschäftigung und Tagesstruktur, Mobilität und Transportdienste (Nachfolgerin von Susanne Gabrle); Susanne Gabrle hat mit 01.07.2023 die interimistische Fachbereichsleitung übernommen und Robert Bacher ist der stellvertretende Fachbereichsleiter (Altersteilzeit).
- Tagesstruktur: Im Bereich Tagesstruktur beschäftigt man sich derzeit mit der Fehltage-Reglung, da die Kund_innen mit den bestehenden Tagen nicht auskommen.
- **Arbeitsgruppe** "**Arbeitsunfähigkeit":** Es sind noch keine konkreten Informationen vorhanden, was dies künftig für die Kund innen bedeutet. Derzeit laufen noch Gespräche wie damit umzugehen ist.
- 11./12. Schuljahr für Jugendliche mit Behinderung: Weiterhin Termine mit der Bildungsdirektion Wien. Es ist noch offen wie viele Schulplätze zur









Verfügung gestellt werden können und wie viele Plätze von Seiten des FSW benötigt werden.

FSW im U25: Zweimal in der Woche sind Psychologinnen vor Ort – als Schnittstelle zu MA 40 und AMS. Sie unterstützen die Rehaberater_innen und Sozialarbeiter_innen der MA 40 bei Beratungen, um die Kund_innen zu den passenden Angeboten weiterzuleiten.

Sozialministeriumservice Wien

Umwandlung AFit Jobfabrik in AFit Plus: Es handelt sich um ein spezielles sehr niederschwelliges Angebot für Jugendliche mit einem Grad der Behinderung (GdB) von mind. 50%. Die Anmeldungen zu AFit Plus laufen bereits.

Offizieller Start mit 01.01.2024.

Aktuell läuft noch der klassische AFit-Betrieb, damit die Jugendlichen nicht wechseln müssen. Jugendliche, die sich zurzeit noch im AFit befinden, werden weiter betreut und bis zum offiziellen Ende begleitet. Damit soll die Betreuung gewährleistet sein.

- Das Konzept beinhaltet ein intensiveres Coaching und kleinere Gruppen sowie einen höheren Betreuungsschlüssel.
- Es besteht die Möglichkeit auch mit nur wenigen Stunden anzufangen und die Option einer Verlängerung auf 3 Jahre.
- TN-Zahl: 63 Plätze

Fragen an das Sozialministeriumservice:

Was ist der Unterschied zur Berufsqualifizierung §10?

Für die Zielgruppe gelten andere Voraussetzungen. Personen, die für eine BQ in Frage kommen, werden durch den FSW oder durch das BBRZ begutachtet und es muss eine Behinderung gemäß dem Chancengleichheitsgesetz Wien vorliegen.

Bei der Zielgruppe für AFit Plus bedarf es eines GdB von mind. 50% und die Prüfung/Begutachtung erfolgt an anderer Stelle (notwendig: Behindertenpass oder erhöhte Familienbeihilfe).

Sind Jugendliche in einem AFit Plus Zielgruppe für eine ÜBV 1 bzw. **TQU 2?**

Ja, sie sind Zielgruppe für eine verlängerte Lehre oder Teilgualifizierung.

WAFF

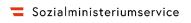
Wiener Wochen für Beruf und Weiterbildung:

2. Halbjahr: 02.-13. Oktober 2023 im 21. und 22. Bezirk

Die Veranstaltung "Elektrotechnik funkt!" findet am 10. Oktober 2023 im 22. Bezirk statt. Lehrlinge geben vor Ort einen Einblick in ihre Ausbildung und ihren Berufsalltag. Die Veranstaltung richtet sich an junge Frauen – aktuell gibt es noch freie Plätze. Eine Anmeldung ist erforderlich.









Im **1. Halbjahr 2024** sind 6 Wochen geplant:

11. - 22. März 2024: 12. & 23. Bezirk

– 08. – 19. April 2024: 14., 15., 16., & 17. Bezirk

- 03. - 14. Juni 2024: 2., 9. & 20. Bezirk

Die speziell für Jugendliche und junge Erwachsene angebotenen Veranstaltungen können auf der waff-Webseite über die Filteroptionen gewählt werden.

Für das 2. Halbjahr 2024 sind ab September ebenfalls 6 Wochen in folgenden Bezirken geplant: 2., 5., 6., 10., 11., 21. & 22. Bezirk

⇒ Link: Meine Chance – Wiener Wochen für Beruf und Weiterbildung 2024

Bei Interesse an einer Teilnahme als Kooperationspartner_in mit einer kostenlosen Veranstaltung in den genannten Bezirken wird um baldige Kontaktaufnahme mit Anita Lux-Böhmer unter anita.lux-boehmer@waff.at gebeten.

Neue Kampagne für Pflegeberufe – Pflegesoap "Nicht wieder MARY":

Die neue Kampagne beleuchtet den Bereich Pflegeberufe mit mehreren Kurzvideos. Auf witzige Art und Weise soll ein Einblick in den Pflegealltag vermittelt werden.

⇒ Link: waff – Pflegesoap – Nicht wieder MARY

2. Neuigkeiten von Koordinationsstelle/Koordinierungsstelle

KOST AB 18 Wien:

AusBildung bis 18: Seit 2017 gilt eine gesetzliche Ausbildungspflicht anschließend an die Schulpflicht - für alle Jugendlichen bis zum 18. Geburtstag, die sich dauerhaft in Österreich aufhalten. Dies umfasst auch Menschen mit Behinderung oder chronischen/akuten Erkrankungen. Allerdings besteht für diese Zielgruppe die Möglichkeit die Ausbildungspflicht ruhend zu stellen, hierfür sind jedoch ärztliche Atteste notwendig.

- **Ausgenommen sind:** Asylwerbende und Jugendliche, die aus der Ukraine geflüchtet sind und einen Vertriebenenstatus aufweisen sind nicht von der Ausbildungspflicht umfasst.
- Was zählt? Alle höheren und mittleren Schulen sowie eine Lehrausbildung, Programme des AMS, SMS und der Initiative Erwachsenenbildung (ePSA und Basisbildung). Schlussendlich soll ein Abschluss, der über den PSA hinausgeht, erreicht werden.

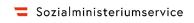
Wenn es sich um Programme bzw. Wege handelt, die nicht zu einem anerkannten Abschluss führen, muss der/die Jugendliche einen Perspektivenplan mit dem Jugendcoaching erarbeiten. Dies gilt auch bei einer Hilfsarbeit – diese muss durch das Jugendcoaching begleitet werden. Daher wird gebeten bei der Planung des Bildungsweges mit

Jugendlichen unter 18 darauf zu achten, ob der Weg zu einem Abschluss führt. Sollten Unsicherheiten bestehen, kann Rücksprache mit der KOST

AB18 Wien gehalten werden unter 0800/700 118.









- Wenn Jugendliche Projekte/Bildungswege abbrechen und der KOST AB18 Wien gemeldet werden, muss die KOST und das Jugendcoaching die Beziehung ganz neu aufbauen. Dies ist oft sehr schwierig. Aus diesem Grund ergeht an den Fachbereich folgende Bitte: Alle Aktivitäten, mit denen Drop-outs reduziert werde können, sind wichtig. Wenn sich ein Abbruch nicht vermeiden lässt, sind alle Bestrebungen den/die Jugendliche an ein anderes Angebot oder in das vorhergehende zurück zu vermitteln hilfreich. Auch die Einbindung von Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ist in manchen Fällen ein sinnvoller Weg, weil diese für die Einhaltung der Ausbildungspflicht zuständig sind.
- Um Übergänge auf Lehrstellen zu erleichtern bzw. Lehr-Abbrüche zu verhindern, sollte das Lehrlingscoaching hinzugezogen werden (KUS, LEHRLINGINWIEN Hotline: 01-99 7 11 11; erreichbar von Mo bis Fr 9:00 -17:00 Uhr).
- Bei allen Fragen zur Ausbildungspflicht wird gebeten die Serviceline AusBildung bis 18 zu kontaktieren: 0800 700 118 (erreichbar von Mo bis Do 9:00 - 16:00 Uhr, Fr 9:00 - 12:00 Uhr)
- Bei Interesse an AB 18 Foldern in unterschiedlichen Sprachen oder Plakaten besteht die Möglichkeit diese bei der KOST AB 18 Wien zu bestellen unter: office@kost-wien.at

⇒ Link: AusBildung bis 18

Koordinationsstelle JBB:

- Personelles: Stefanie Gülly ist seit Mai 2023 aus der Karenz zurück und Sabine Géhri seit August 2023.
- Webseite Übersichten: Die KOO hat auf der Webseite den Bereich Übersichten mit Tabreitern neu strukturiert und im Zuge der Aktualisierung der Informationsmaterialien folgende Übersichten neu erstellt.

SMS Angebote:

AusbildungsFit (AFit): Beinhaltet den Projektnamen, Standort und eine Kontaktinformation zu den einzelnen AusbildungsFit-Projekten und Vormodulen.

Afit Trainingsmodule: Bildet die angebotenen Trainingsmodule und die jeweiligen Schwerpunktausrichtungen in den Projekten ab.

Berufsausbildungsassistenz: Umfasst die Zielgruppe und die angebotenen Unterstützungsleistungen der Berufsausbildungsassistenz.

FSW Angebote:

Berufsqualifizierung nach §10 CGW: Bildet pro Projekt jene Schwerpunkte ab, in denen Jugendliche Arbeitstrainings, Arbeitserprobungen und Workshops absolvieren können.

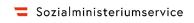
AMS Angebote:

ÜBA Erprobungsablauf: Umfasst allgemeine Informationen zum Ablauf der viertägigen Erprobung sowie spezifische Informationen zum Erprobungsablauf der jeweiligen ÜBA-Träger, gegliedert nach BOG.

⇒ Link: Koordinationsstelle/Übersichten









AMS, ÜBA – Tage der offenen Tür: Im 2. Halbjahr finden im Oktober noch einige Termine statt. Beim BFI Wien stehen noch genügend Plätze am 11.10.2023 im Bereich Mechatronik – Automatisierungstechnik sowie am 17.10.2023 im Bereich E-Commerce und Einzelhandel zur Verfügung.

⇒ Liste: ÜBA – Tage der offenen Tür

⇒ **Einladung:** BFI Wien Mechatronik - Automatisierungstechnik

⇒ Einladung: BFI Wien Mechatronik – E-Commerce und EH

- Digitalisierung Kompetenzblätter: Die KOO informiert über die derzeit laufende Digitalisierung der bestehenden Kompetenzblätter. Umgesetzt wird dies mit Jugendlichen von ibis acam. Nach Fertigstellung wird diese zusätzliche Webseite in die bestehende Webseite der KOO eingearbeitet und der Fachbereich via Infomail darüber informiert.
- Großveranstaltung: Im Auftrag von AMS, FSW, SMS und waff organisiert die KOO eine ganztägige Großveranstaltung zum Thema "Berufswahlprozesse – aktuelle Beratungsansätze und Chancen durch "grüne" Zukunftsberufe". Die Veranstaltung richtet sich an den gesamten Fachbereich Übergang Schule – Beruf in Wien. Eine Einladung samt detailliertem Programm und Anmeldelink wird ca. 4 Wochen vor dem Termin ausgeschickt.

Termin: 27. November 2023 von 09:00 bis 17:00 Uhr

JUFA Hotel, 1110 Wien Ort:

Ablauf: Einführungsvortrag, Podiumsdiskussion, 5 Workshops (2 Runden)

Örtlichkeiten für künftige Trägernetzwerktreffen: Wie bereits beim letzten TNT erwähnt, führt die KOO eine Liste, um – aufgrund der hohen Anzahl an Teilnehmenden – für künftige Vernetzungstreffen geeignete Standortmöglichkeiten zu finden. Projekte, die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen können, werden gebeten dies in folgende Liste einzutragen: GoogleDocs Standorte für TNT

3. Projektvorstellungen

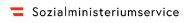
WUK, aut.fit:

Individualisiertes Unterstützungsangebot zur beruflichen Inklusion für Menschen im Autismus-Spektrum, die Intensivcoaching über die gesamte Maßnahmendauer, Nachreifung und Qualifizierung sowie Sozialarbeit bietet.

- Start: 01.01.2024 laufender Eintritt bei freien Plätzen
- **Zielgruppe:** Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter ab 15 bis zum 35. Geburtstag im Autismus-Spektrum und einem GdB von mindestens 50% mit Wohnsitz in Wien. (Vorliegen eines Nachweises notwendig) Die Zielgruppe wird – trotz der großen Altersspanne – nicht getrennt begleitet. Es gilt der Ansatz, dass ältere Teilnehmende als role models dienen.
- **Zugang:** Kann über persönliche Anfragen, Jugendcoaching, AusbildungsFit oder AMS erfolgen.









- Ziel: Teilnehmende sollen im Anschluss an Beratung und Begleitung einen passenden Ausbildungs- oder Arbeitsplatz gefunden haben oder eine passende Anschlussoption oder Unterstützung vorhanden sein.
- **Teilnahmedauer:** bis zu 2 Jahre (mit Option auf Verlängerung)

Kapazität: 48 Plätze

Bei Interesse Kontaktaufnahme über: autfit@wuk.at oder 01 – 401 21-2100

⇒ Präsentation: WUK aut.fit

PSZ, Krisencoach-Schulung "krisenstark":

Es handelt sich um eine kostenfreie, eintägige Krisencoach-Schulung, die seit März 2023 genutzt werden kann. Gefördert aus Mitteln vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz. Eine Förderung ist auch 2024 gewährleistet.

Zielgruppe: Lehrende und beratende Personen im schulischen und außerschulischen Jugendbereich sowie Fachkräfte, die Lehrlinge in Betrieben und Ausbildungsmaßnahmen ausbilden, die Unterstützung für Jugendliche in psychosozialen Krisen bieten wollen.

Ziel:

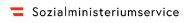
- Steigerung der Sensibilität für psychosoziale Krisen von Jugendlichen
- Wissen über den Umgang mit Krisen
- Kenntnis von Grundlagen der Krisenintervention
- Reduktion der Belastung, die durch Unsicherheit im Umgang mit psychosozialen Krisen entsteht
- Wissen über mögliche aus Krisen resultierende Konsequenzen
- **Gruppengröße:** 8-10 Personen; auch Einzelpersonen können sich anmelden hierfür werden dann Online-Schulungen angeboten (gilt auch für Gruppen unter 8 Personen).
- Inhalt/Format: Sach- und Basisinformation zur Krisenschulung. 6 oder 8 stündige Schulungen (dies obliegt den Personen, die die Schulung buchen). Interessierte besuchen zunächst ein Online-Vorbereitungsmodul. Die Schulung selbst wird Online via Zoom oder in Präsenz (In-House) für die Teilnehmenden abgehalten. Aufgrund einer interaktiv gestalteten Theorievermittlung werden den teilnehmenden Personen auf einer Lernplattform Lehr- und Lernmaterialien sowie weiterführende Literatur, Adressen, etc. zur Verfügung gestellt.
- Ansprechpartnerin für Fragen: Dipl.Päd.in Dorothea Ruggenthaler (0664 881 213 38 oder d.ruggenthaler@psz.co.at)
- ⇒ Link: PSZ Krisencoach-Schulung

VHS, lern.raum wien "Sichtbar!":

Personen mit Basisbildungsbedarf sind oft der Ansicht, dass sie selbst Schuld an ihrer Situation sind. Wenn diese mit Ämtern und Behörden in Kontakt kommen und z.B. Anträge ausfüllen müssen, zeigen sie oft eine "aggressive" Abwehr. Berater_innen und Ansprechpersonen sind damit konfrontiert, dass ihr Gegenüber









nur eingeschränkt lesen bzw. schreiben kann und dies im Alltag sehr gut verdeckt wird.

Im Rahmen des kostenfreien Projekts Sichtbar! werden Sensibilisierungsworkshops angeboten, um eine Enttabuisierung von Basisbildungsbedarf zu erreichen und Barrieren abzubauen. Gefördert aus Mitteln vom Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung. Eine Förderung ist bis Juni 2024 gewährleistet.

- **Zielgruppe:** Berater_innen und Multiplikator_innen verschiedenster Institutionen und weitere Interessierte
- Ziel: Berater_innen können nach den Workshops Basisbildungsbedarfe ansprechen und auf Unterstützungsangebote hinweisen.
- **Inhalt/Format:** Im Workshop wird das Thema Basisbildung (bzw. "Analphabetismus") und was darunter verstanden wird behandelt. Geklärt werden die verwendeten Begrifflichkeiten und deren Zusammenhänge. Themenbotschafter_innen (Teilnehmer_innen aus Basisbildungskursen) begleiten die Sensibilisierungsworkshops als Expert_innen. Workshopdauer: 4 Stunden
- Termine werden In-House oder an VHS-Standorten angeboten. Bei Interesse für Schulungen für geschlossene Gruppen (5 bis 20 Personen) kann Kontakt aufgenommen werden unter: alfa@vhs.at Interessierte Einzelpersonen können einen Platz für einen Workshop über die VHS Webseite buchen: VHS Sichtbar Kursbuchung
- ⇒ Information: VHS lern.raum Sichtbar!
- ⇒ Link: VHS lern.raum Sichtbar!

4. Themeninseln – Neuigkeiten aus den Projekten

Themeninsel "Orientierung und Nachreifung"

AusbildungsFit BOK:

Aufgrund von Renovierungsarbeit in der KunstVHS (Lazarettgasse 27, 1090 Wien) ist der Handwerksstandort von BOK temporär umgezogen.

Seit 21.08.2023 hat BOK Handwerk folgenden Standort: Augasse 2-6/4. Stock, 1090 Wien.

Es gibt noch freie Plätze in AFIT und VOPS.

⇒ Information: AusbildungsFit BOK

⇒ Infoblatt: AusbildungsFit BOK

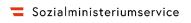
⇒ Youtube: Imagevideo - AusbildungsFit BOK stellt sich vor

AusbildungsFit Do it:

Im September wurde ein 2. Standort im 23. Bezirk Wiens (Gastgebgasse 27, 1230 Wien) eröffnet. Dort findet sich jetzt eine Technik und eine Handels- & Digitalisierungsgruppe wieder. Durch die Nähe zum Bildungscampus Atzgersdorf ist eine gute Anbindung an Schnellbahn und U4 in Hietzing gegeben. Interessierte









Jugendcoaches sowie andere Partner innen sind eingeladen, sich den neuen Standort persönlich anzusehen.

Es gibt noch freie Plätze an diesem Standort. Bei Interesse Kontaktaufnahme unter: 0664 601 775 999

Weihnachtsmarkt: Von 21.-23.11.2023 am Hauptstandort (Shuttleworthstraße 14, 1210 Wien). Es wird allerhand rund um Weihnachten gegen Spenden zu erwerben geben. Der Reinerlös kommt karitativen Zwecken zugute.

□ Information: AusbildungsFit Do it

□ Infoblatt: AusbildungsFit Do it

AusbildungsFit ÖJAB:

Das Projekt ist auf den neu entstehenden Lebenscampus Wolfganggasse übersiedelt. Noch hat nicht alles seinen endgültigen Platz, doch die neuen Werkstätten sind in Betrieb genommen und der Regelbetrieb kann mehr und mehr in gewohnter Weise stattfinden.

Neue Adresse: AFit ÖJAB (inkl. Vormodul), Hermi-Hirsch-Weg 1/Stiege Ost, 1120 Wien (vis-a-vis Straßenbahnstation 18/62/BB Eichenstraße)

Es gibt noch freie Plätze. Bei Interesse Kontaktaufnahmen unter: office afitwien@oejab.at oder 0664 883 12 432 (Mo-Do, 08:00-16:00 Uhr und Fr, 08:00-14:00 Uhr)

⇒ Infoblatt: AusbildungsFit ÖJAB

AusbildungsFit VIENNA:

Derzeit wird bei VIENNA ein **Startmodul** angeboten, wo die Teilnehmenden mit nur 17,5h/Woche (nur vormittags) anwesend sein werden. Der Fokus dieser Gruppen soll bei der Erlangung von sozialen Kompetenzen und Soft-Skills liegen und richtet sich stark an die Persönlichkeitsentwicklung und Nachreifung der teilnehmenden Personen. Dies soll den Jugendlichen einen niedrigschwelligen und einfacheren Einstieg ins AFit gewähren. Außerdem fokussieren die inhaltlichen Schwerpunkte auf schulische Nachreifung und Berufsorientierung. Die Länge des Moduls ist individuell von der Entwicklung der teilnehmenden Person abhängig.

Danach kommen die Teilnehmenden in eine der zwei Fachkompetenzgruppen mit bis zu 30h/Woche, also entweder "Kreatives Gestalten und Natur" (Handwerk, Bild- & Medienwelten und Garten) oder "Kaufmännisches und IT". Diese Fachkompetenzgruppen werden jeweils von zwei Fachtrainer_innen betreut, um ein individuelleres Vorgehen, je nach persönlichen Talenten und Interessen, für die Teilnehmer_innen zu ermöglichen.

In den Fachkompetenzgruppen werden die Jugendlichen auf die fachspezifischen Anforderungen im Ausbildungs- und Berufsalltag vorbereitet. Neben theoretischen Inhalten in den Fachbereichen können die Teilnehmenden an den wöchentlichen Praxistagen u.a. in den eigenen Grünflächen, Werkstätten oder bei Kooperationspartnern praxisnahe Erfahrungen sammeln.

Es gibt noch freie Plätze in AFIT und VOPS.

⇒ Infoblatt: AusbildungsFit VIENNA









Wien Work, On the job:

Neue Leitung seit Mai 2023: Edith Enzenhofer

On the job ermöglicht Jugendlichen mit Behinderung (nach §10 CGW) durch verschiedene Unterstützungsangebote eine Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. einen Ausbildungsplatz.

- Zielgruppe: Jugendliche bzw. junge Erwachsene im Alter zwischen 15 und 24 Jahren mit Behinderung, oft unmittelbar nach Schulabschluss oder aus Tagesstrukturen. Schwerpunkt sind junge Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung.
- **Ziel:** Integration in den 1. oder 2. Arbeitsmarkt, in eine Teilgualifizierung oder verlängerte Lehre, Vermittlung von weiteren Qualifizierungsmaßnahmen.
- Inhalt: Beginnend mit einer Analyse der Ausgangssituation und in der Folge regelmäßiger Überprüfung der gewonnenen Erfahrungen und Fortschritte werden Berufsperspektiven entwickelt und schrittweise in die Realität umgesetzt.
- **Eintritt:** Haupteintrittstermin im September, allerdings auch laufend möglich; erforderlich ist eine Bewilligung vom FSW.
- Teilnahmedauer: Es ist eine Teilnahme bis zu 3 Jahre möglich.

Es gibt derzeit eine Warteliste.

⇒ Infoblatt: Wien Work – On the job

Themeninsel "niedrigschwelliger Einstieg"

Caritas, preWork "work4growth":

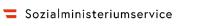
Projektänderung bei preWork – Start mit "preWork – Projekt work4growth"

- Zielgruppe: Beim AMS arbeitssuchend gemeldete Jugendliche zwischen 15 bis 21 Jahren, die nicht mehr schulpflichtig sind, aktuell keine Ausbildung, Kursmaßnahme oder Arbeitsprojekte besuchen, mit Interesse an einer Anstellung in der Holz- und Digitalwerkstatt und eine Lehre anstreben.
- **Ziel:** Vermittlung in eine Lehre am 1. Arbeitsmarkt bzw. Heranführung an eine Beschäftigung am ersten Arbeitsmarkt oder die Vernetzung mit einem Nachfolgeprojekt. Vereinzelt kann auch ein Wiedereinstieg in eine Schule stattfinden, der Wunsch nach einer Lehre/Beschäftigung muss aber zu Beginn vorhanden sein.
- **Eintritt:** laufend möglich derzeit freie Plätze
- Kapazität: Es können bis zu 20 Jugendliche begleitet werden. Betreuung durch ein multiprofessionelles Team aus 8 Personen.
- **Inhalt:** Teilnehmende sind bei der Einrichtung preWork angestellt vollversichert mit EUR 603,50 brutto für 18,5 Stunden (nicht mehr 20 Std.). Arbeitsvertrag für 9 Monate (Option auf Verlängerung; max. Verweildauer 2 Jahre) Das Team von work4growth entscheidet gemeinsam über die Aufnahme der Jugendlichen. Voraussetzung: 6 bis 8 Schnuppertage laufen gut Arbeitszeit: Mo-Do, 08:30-13:30 Uhr (3 Schichttage pro Jgdl.); max. 8

Personen in einer Schicht;









- Tag startet mit einer Besprechung und Arbeitsaufteilung (Im Werkstatt- und Besprechungsraum befindet sich eine große Tafel, wo die individuellen Tätigkeiten sowie Termine der Jugendlichen notiert sind.)
- Bezahlte Pause: 10:15-10:45 Uhr (gemeinsam Jause herrichten und essen); soll zum intensiven Austausch genutzt werden
- Vor Ende des Arbeitstages Reflexionsgespräch über den Tag (Einzelsetting).

alle 2-3 Wochen erlebnispädagogische Angebote;

Das Arbeitstraining in der Holzwerkstatt versteht sich als Schlüssel, um den Jugendlichen wichtige Tools für ihren individuellen Lehrstellenplatz, egal in welchem Bereich, mitzugeben.

Schnuppern: Sehr individuell und ohne AMS-Meldung möglich; Teilnehmende erhalten dafür ein therapeutisches Taschengeld (EUR 20 für 5 Stunden).

Kontaktaufnahme unter: preWork@caritas-wien.at (mit dem Text: "Ich würde gerne zum Schnuppern kommen." und Übermittlung eines Lebenslaufs)

Wichtig: Es geht um die sehr individuelle Förderung jeder einzelnen Person, aber auch um das Miteinander und soziales Training. Mit den Jugendlichen wird an sozialarbeiterischen Themen (Finanzen, Wohnen, ...) gearbeitet, Lernbegleitung angeboten sowie ergotherapeutisch beraten und begleitet. Das Team unterstützt auch bei der Suche nach Praktika (keine zeitl. Grenze der Praktikumszeiten) und bei der Vorbereitung darauf.

⇒ Flyer: Caritas preWork

⇒ **Infoblatt:** Caritas preWork – Projekt work4growth

⇒ Link: Caritas preWork - Projekt work4growth

Themeninsel "Bildung"

VHS Wien, Erwachsenenbildung:

1) Pflichtschulabschluss (PSA):

Im November startet an der VHS polycollege ein PSA-Kurs.

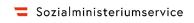
- Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr (bei der 1. Teilprüfung), die ausreichend Basisbildungskenntnisse in Mathematik und Englisch sowie Deutschniveau auf B1 haben und über keinen positiven bzw. über einen negativen Abschluss der 8. Schulstufe verfügen.
- Kursort: VHS polycollege Siebenbrunnengasse, 1050 Wien
- **Kursdauer:** 06.11.2023 27.09.2024 (Mo-Fr, 13:00-19:00 bzw. 18:00 Uhr)
- ⇒ Information: VHS PSA-Kurs polycollege Kursstart Nov. 2023
- ⇒ Link: VHS Pflichtschulabschluss nachholen
- ⇒ **Link:** VHS Übungsbeispiele für den Kompetenz-Check

2) PSA-Kurs mit Schwerpunkt Gesundheit und Pflege:

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene mit Mindestalter 18 Jahre (spätestens zu Kursende), die über keinen positiven bzw. über einen negativen









Abschluss der 8. Schulstufe verfügen, Interesse an Gesundheits- und Pflegeberufen sowie Sprachkompetenz Deutsch B1+ Niveau haben.

- Kursdauer: 06.11.2023 25.10.2024 (Mo-Fr, 09:00-15:00 Uhr fallweise länger); 1161 Unterrichtseinheiten; 10 Monate
- Bei Interesse oder inhaltlichen Rückfragen **Kontaktaufnahme** mit: Karin Bittner unter karin.bittner@vhs.at oder 0699 189 174 96
- ⇒ Information: VHS PSA Schwerpunkt Gesundheit & Pflege

VHS Wien, Geschäftsbereich Schule:

1) Deutsch und mehr:

Kostenloses, niederschwelliges Angebot, welches Deutsch-Lernhilfe für Kinder und Jugendliche mit einem Sprachlernangebot für deren Eltern kombiniert. Während die Schüler innen von Lernbetreuer innen unterstützt werden, können deren Eltern erste Schritte in der deutschen Sprache machen. Zusätzlich werden Informationen rund um die Themen Schule und Bildung in Österreich bereitgestellt und gemeinsam wichtige Fragen zum Schulalltag geklärt.

- **Zielgruppe:** Schulpflichtige Kinder und Jugendliche (im Alter von 6-15 Jahren) und deren Eltern bzw. nahe Verwandte, bei denen eine der folgenden Kriterien der Drittstaatsangehörigkeit zutrifft: Asylberechtigte, Subsidiär Schutzberechtigte, Vertriebene aus der Ukraine, Drittstaatsangehörige mit Aufenthaltsrecht
- **Voraussetzung:** gemeinsame Anmeldung von Kindern und Eltern

Format: Eltern und Kinder lernen zeitgleich an einem Ort.

Kursstart: 02.10.2023

⇒ Flyer: VHS - Deutsch und Mehr

⇒ Projektinfo: VHS - Deutsch und Mehr

⇒ Link: VHS - Deutsch und Mehr

2) Wiener Lernhilfe – Förderung 2.0:

Flächendeckendes Lernhilfeprogramm an Wiener Schulen, welches kostenlose Lernhilfekurse in Deutsch, Deutsch Start, Mathematik und Englisch anbietet. Das Lernhilfeangebot ist inhaltlich darauf fokussiert, schulisches Wissen zu festigen und versäumten Unterrichtsstoff nachzuholen.

Zielgruppe: Alle Kinder und Jugendlichen an Wiener Volksschulen sowie Mittelschulen und AHS-Unterstufe

Kursstart: 16.10.2023

Anmeldung: erfolgt persönlich durch die Eltern direkt an jedem Standort der VHS Wien oder online

⇒ Flyer: VHS Wiener Lernhilfe – Förderung 2.0

⇒ Infoblatt: VHS - Förderung 2.0

⇒ Link: VHS - Wiener Lernhilfe









Themeninsel "Allfälliges"

BFI Wien, Öko-Booster:

Infotag für Frauen

Am 29.11.2023 findet ein beim BFI ein Infotag ausschließlich für Frauen statt, die eine Ausbildung im Bereich Elektrotechnik mit dem Hauptmodul Elektro- und Gebäudetechnik beginnen möchten.

Anmeldung unter: oekobooster.wien@ams.at (unter der Angabe von Vor- und Nachname sowie der Sozialversicherungsnummer)

Der Öko-Booster bildet zukünftige Fachkräfte für Elektrotechnik und Installationsund Gebäudetechnik, ergänzt um grüne Technologien, im Rahmen einer Facharbeiter innen-Intensivausbildung (FIA) aus.

- Zielgruppe: Beim AMS Wien Jugendliche vorgemerkte Personen zwischen 18 und 24 Jahre ohne abgeschlossene Ausbildung, insbesondere Asylberechtigte sowie subsidiär Schutzberechtigte, mit Deutsch A2-Sprachniveau bzw. höherem Sprachniveau und Interesse an Elektroinstallationstechnik (EGT) oder Installations- und Gebäudetechnik (IGT).
- **Ziel:** Außerordentliche Lehrabschlussprüfung (aoLAP) und Vermittlung als Facharbeiter in. (Die aoLAP wird ausschließlich in Deutsch absolviert.)
- Inhalt: Der Fokus liegt auf praktischen Tätigkeiten. Unterstützung der Teilnehmenden durch bilinguale Trainer_innen, um sprachliche Defizite abzubauen und Fachinhalte zu verstehen.

⇒ Präsentation: Öko-Booster

⇒ Merkblatt: Öko-Booster

⇒ Infoblatt: Öko-Booster

⇒ Link: Öko-Booster

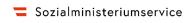
Phönix, Eranos formvollendet:

Das Qualifizierungsprogramm Eranos formvollendet richtet sich an Menschen mit dem Wunsch nach einer gewichts- und gesundheitsbezogenen Lebensstilveränderung und dem Ziel eines (Wieder-)Einstiegs in Arbeit oder Ausbildung. Es handelt sich dabei um eine Projektgruppe innerhalb des Projekts Eranos individuelle Berufliche und Psychosoziale Rehabilitation.

- Zielgruppe: Weibliche, männliche und diverse Personen zwischen 18 und 55 Jahren, die arbeitslos sind und einen BMI von mind. 30 (Adipositas Grad I) haben.
- **Ziel:** Unterstützung der Teilnehmenden bei der Verbesserung ihrer psychischen und körperlichen Verfassung und bei der Vermittlung in Erwerbsarbeit und/oder in Aus- und Bildungsprogramme.
- Aufbau: Clearingphase Transformationsphase Berufsübergreifende Höher-Qualifizierung - Arbeitstraining
- Teilnahmedauer: 12 Monate









Jeden Montag findet um 13:30 Uhr eine Informationsveranstaltung mit einem Infovortrag und Erstgesprächen statt.

Es stehen freie Plätze im Qualifizierungsprogramm zur Verfügung. Bei Interesse -**Kontaktaufnahme** unter: office@phoenixproject.at oder 01-316 55-0

⇒ Folder: Phönix – Eranos formvollendet

⇒ Infoblatt: Eranos – individuelle Berufliche und Psychosoziale Rehabilitation





